

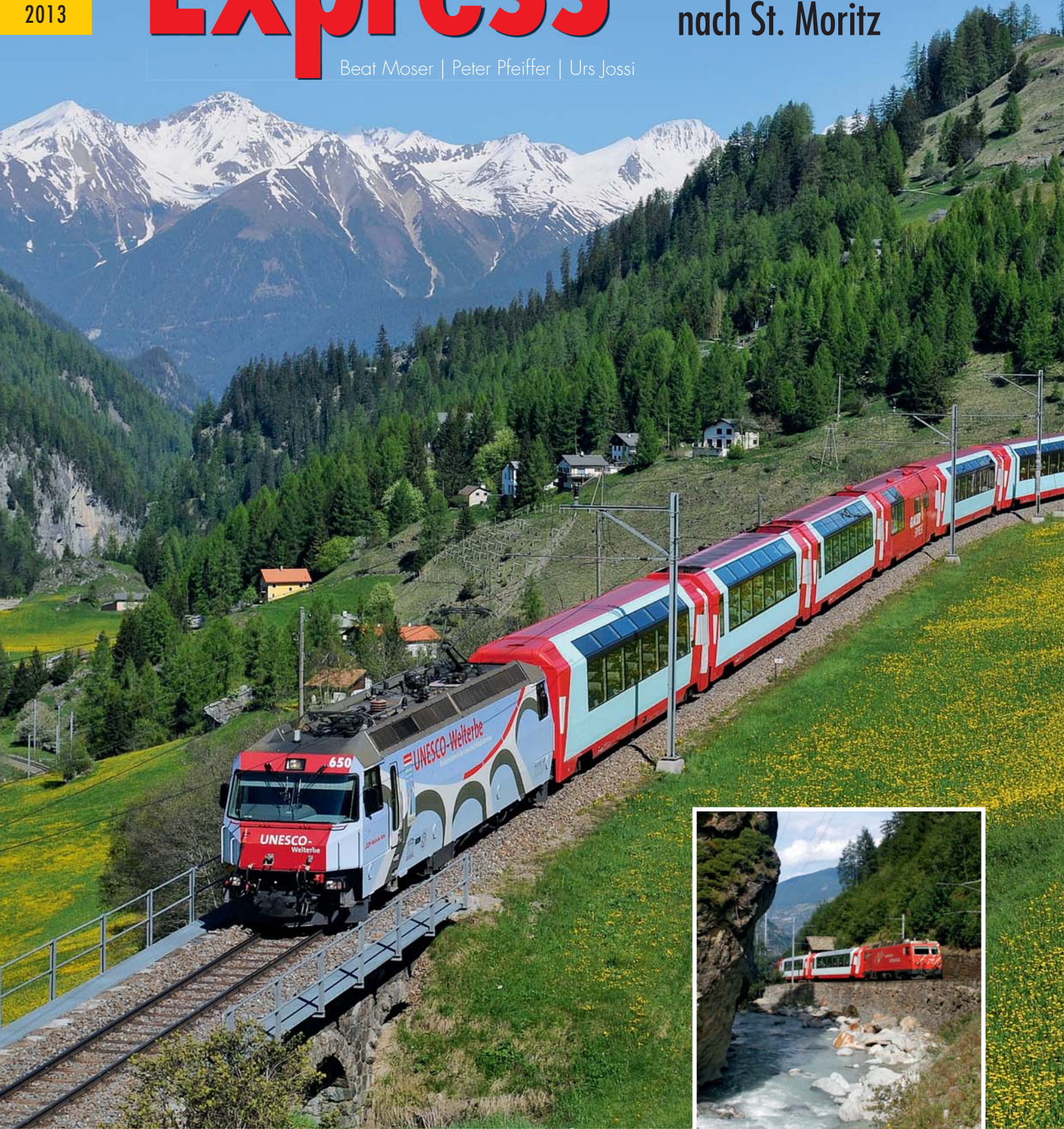


Glacier Express

Beat Moser | Peter Pfeiffer | Urs Jossi

Von Zermatt nach St. Moritz

Sonder
1
2013



Mit **Tempo** und **Komfort**

Im Mai 1951 führte die Bundesbahn ein neues System schnellfahrender Züge mit gehobenem Komfort ein. Teils wurden Dieseltriebwagen aus der Vorkriegszeit eingesetzt, teils aber auch lokbespannte Züge. VT 08.5, V 200 und E 10 prägten in den 1950er-Jahren zunehmend das Bild. Die legendären F-Züge „Rheingold“, „Rheinpfel“ und „Blauer Enzian“ nahmen mit ihren besonderen Wagengarnituren eine herausragende Position ein. 1971 lösten IC-Züge im Zwei-Stunden-Takt die F-Züge ab.

Ein Beitrag über die internationalen F-Züge mit Schlafwagen rundet diese Sonderausgabe des Eisenbahn-Journals ab, die wie gewohnt mit zahlreichen erstmals abgedruckten Foto- raritäten aufwarten kann.

92 Seiten im DIN-A4-Format, ca. 140 Abbildungen,
Klammerbindung
Best.-Nr. 531202 · € 12,50



Weitere Sonder-Ausgaben



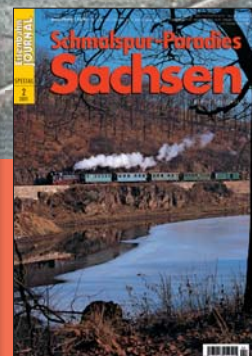
Das Dampflok-Bw
Von der Lokstation zum Groß-Bw
Best.-Nr. 531101 · € 12,50



Rheingold
Luxuriös durch sechs Jahrzehnte
Best.-Nr. 541101 · € 12,50



SBB Historic
Bahngeschichte zum Erleben
Best.-Nr. 531102 · € 12,50



Schmalspur-Paradies Sachsen
Best.-Nr. 541102 · € 12,50



VT 95-98
Uerdinger Schienenbus
Best.-Nr. 531201 · € 12,50



ERLEBNISREISE MIT TRADITION

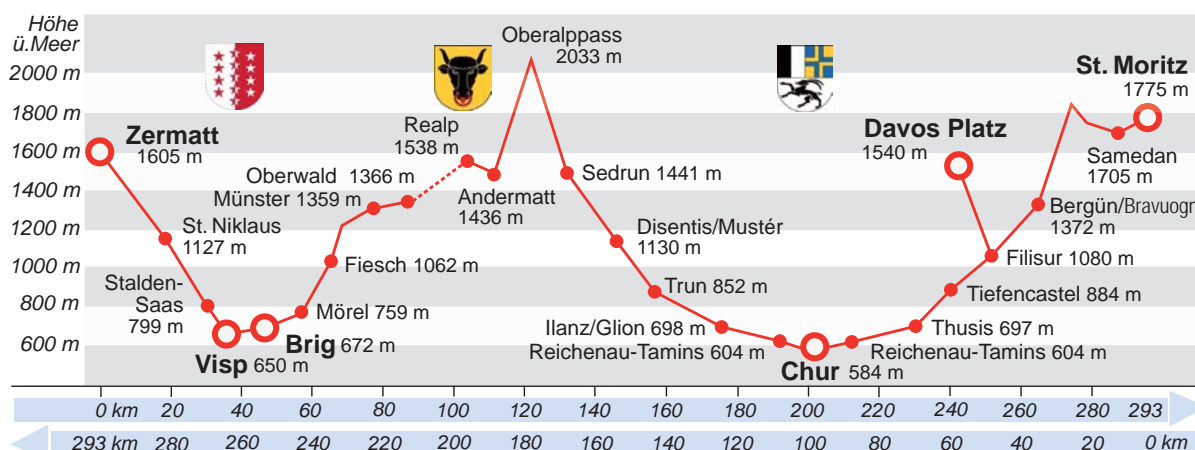
Im Jahr 2005 feierte der Glacier Express das 75-Jahr-Jubiläum. Es war der Auftakt zu einer vollständigen Erneuerung dieser erfolgreichen Eisenbahnverbindung in den Schweizer Alpen. Seit 2009 fahren während der Sommersaison täglich vier identisch gebildete Zugpaare, die mit einheitlich ausgestatteten Panoramawagen zwischen Zermatt, Brig, Chur und St. Moritz bzw. Davos verkehren. In der Winter-Hochsaison ist der Glacier Express mindestens einmal täglich zwischen dem Wallis und dem Engadin in beiden Richtungen unterwegs. Die klimatisierten Reisezugwagen der 1. und 2. Klasse mit den großen Aussichtsfenstern werden von leistungsfähigen Elektrolokomotiven befördert. Die Fahrpläne und Betriebsabläufe wurden bestmöglich optimiert.

Im Mittelpunkt dieser Sonderausgabe steht die interessante Reisebeschreibung in Fahrtrichtung Zermatt–St. Moritz/Davos und die Berichterstattung über Neuigkeiten. Außerdem informiert das Autoren-Team ausführlich über die mehr als 80-jährige Betriebsgeschichte des langsamsten Schnellzuges der Welt und über das während dieser langen Zeitspanne durch die beteiligten Bahngesell-

schaften bereitgestellte Rollmaterial. Ein eigenes Kapitel bietet detaillierte Zahlen und Fakten über die fast 300 km lange Bahnstrecke mit ihren mehr als 300 Brücken sowie knapp 100 Tunnels und Schutzgalerien.

Besonders lesenswert ist das Kapitel über die Entwicklung der Bordgastronomie im Glacier Express seit 1947. Die Speisewagen unterschiedlicher Bauarten gehören alle zum Fahrzeugpark der Rhätischen Bahn. Bis heute ist man der Frischküche treu geblieben. Nach wie vor stehen die Köche vor ihren Elektroherden und bereiten während der Fahrt jeden Tag ein attraktives Menü zu. Früher war viel Improvisation und Flexibilität gefragt. In Erinnerung bleiben u.a. die Oberkellner Tempini, Lipani und Lardieri, die jahrzehntelang zuverlässig mit ihrer akrobatisch vorgetragenen Servierkunst brillierten. Heutzutage schätzen die Fahrgäste die in den funktionalen Restaurantküchen der modernen Servicewagen vorbereiteten Mahlzeiten und genießen die für sie sehr bequeme Bedienung am Sitzplatz in den klimatisierten Panoramawagen.

BEAT MOSER





3	EDITORIAL		
6	GALERIE		
	Reisebericht Zermatt–Brig		
14	VOM MATTERHORN INS RHONETAL		
	Triebfahrzeuge 1930 bis heute		
22	ES BEGANN MIT KROKODILEN		
	Reisebericht Brig–Disentis		
28	AN RHONE UND RHEIN		
		Kunstabauten	
38	100 TUNNELS UND 300 BRÜCKEN		
	Reisebericht Disentis–Chur–St. Moritz		
44	RHEIN-CANYON UND ALBULABAHN		
		Speisewagen	
56	RESTAURANT AUF SCHIENEN		
		Betriebsgeschichte von 1930 bis heute	
64	ERFOLGSSTORY OHNE BEISPIEL		

44

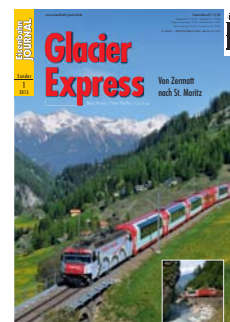
REISEBERICHT DISENTIS–CHUR–ST. MORITZ



SPEISE- WAGEN

56

- Furka-Bergstrecke**
- 82** HISTORISCHE ZÜGE AUF ALTER ROUTE
 - Nützliche Hinweise, besondere Angebote und wichtige Adressen**
 - 84** REISETIPPS
 - 86** IMPRESSUM & VORSCHAU
 - 89** FACHHÄNDLER-ADRESSEN



TITELFOTOS: U. JOSSI (GROSSES BILD; BEI BERGÜN, MAI 2010), B. MOSER
 FOTOS DIESER DOPPELSEITE: T. KELLER, ARCHIV FO, B. MOSER, P. PFEIFFER, ARCHIV BVZ

28

REISEBERICHT BRIG-DISENTIS

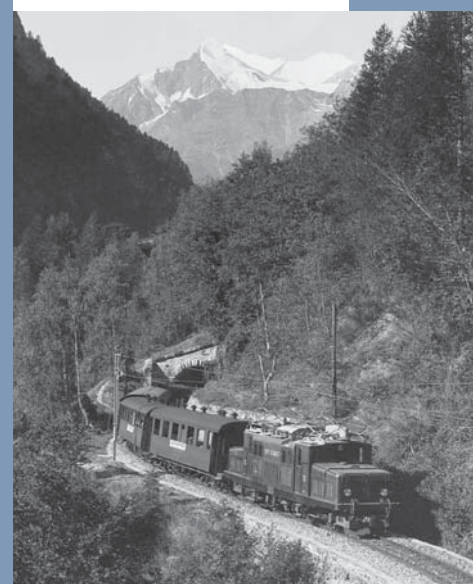


KUNST-BAUTEN

38

64

BETRIEBS- GESCHICHTE





WINTERTRAUM

Bei stabilem Hochdruckwetter ist eine Fahrt mit dem Glacier Express von Zermatt durch die mit Schnee bedeckten Zentralalpen nach St. Moritz ein ganz besonderes Erlebnis. Die HGe 4/4 II Nr. 102 der MGBahn schleppt hier den Komfortzug oberhalb von Andermatt dem 2033 m hoch gelegenen Oberalppass entgegen.

FOTO (FEBRUAR 2010): U. JOSSI





VOR 60 JAHREN

Vor der Kulisse des Salbitschijen fährt der Glacier Express von Nätschen nach Andermatt. Der Zug mit der Lokomotive HGe 4/4 I Nr. 33 besteht aus unterschiedlichen Fahrzeugen der Bahnen BVZ, FO und RhB. Die vom Engadin zum Matterhorn durchlaufenden Kurswagen haben geschlossene Plattformen und sind am Schluss eingereiht.

FOTO: HAEMISEGGER/ARCHIV FO





ELEGANTE VIADUKTE

bieten den Fahrgästen des Glacier Express grandiose Ausblicke in tiefe Schluchten und zu wilden Bergbächen. Die spektakulärsten Brücken befinden sich auf dem Abschnitt der Rhätischen Bahn, wie hier der Val Russein-Viadukt unterhalb von Disentis/Mustér.

FOTO (OKTOBER 2011): U. JOSSI

